

Beinstulpen

© Design by Monika Lindener



Material:

Sie benötigen je ein Knäuel der Farbe 9813 „Blue Notes“ (Farbe B) und 9815 „Jam-Session“ (Farbe A) aus der Kollektion Opal Jazz.

Ein Nadelspiel in der Stärke 2,5

Abkürzungen:

r M = rechte Maschen -

l M = linke Maschen l

U = Umschlag U

üA = überzogene Abnahme ^

(1 Masche wie zum rechts stricken abheben, 1 M rechts stricken, die abgehobene Masche überziehen)

düA = doppelt überzogene Abnahme X

(2 Maschen wie zum rechts stricken abheben, 1 Masche rechts stricken, die abgehobenen Maschen überziehen)

2 M r zusammen stricken z

R = Reihen

Fb = Farbe

Farbe A = blau

Farbe B = rot

Muster 1

Anschlag in **Fb A** 68 M, ab jetzt 2r/2l

4 R Fb A, 4 R Fb B, 8 R Fb A

Muster 2

Wechsel auf **Fb B**

Noch 1 R 2r/2l

Dann 17 M/Nadel

1. Reihe:

2 M r, 1 U, 1 üA, 2 M r zus stricken, 1 U, 4 M r, 1 U, 1 üA, 2 Mr zus stricken, 1 U, 2 M r, 1 M l = 17 M

1. Reihe: * -- U ^ z U ---- U ^ z U -- l *

2. Reihe: ----- l

2. Reihe:

16 M r, 1 M l

gesamt in **Fb B** 18 R

Muster 3

Wechsel auf **Fb A**

1 R die M stricken, wie sie erscheinen

2 M r/ 2 M l über 11 R (gesamt **Fb A** 12 R)

Muster 4

Wechsel auf **Fb B**

noch 1 R die M stricken, wie sie erscheinen

jetzt werden Patches gestrickt, je eines über jede Nadel,
das heißt, es werden am Anfang der ersten Nadel 16 M durch aufschlingen angeschlagen.

1. R.:

16 M r, die letzte M zurück auf die linke Nadel heben, dann eine düA (2 M wie zum rechts stricken abh,
1 M r, die abgeh M überziehen), 15 M r, wenden

2. R.:

rechte Maschen

3. R.:

ab jetzt immer in den ungeraden Reihen die mittleren drei M düA, solange, bis nur noch eine M übrig ist.
Aus der linken Seite des ersten Patches 16 M aufschlagen, die letzte M auf die zweite Nadel heben, düA,
15 M r usw. bis über alle 4 Nadeln ein Patch gestrickt ist, den Faden etwas länger lassen und abschneiden.
Das letzte Patch an das erste annähen.

Muster 4

Wechsel auf **Fb A**

aus jedem Patch 17 M aufnehmen,

weiter in 2 r/2 l

nach 4 R um eine M nach links versetzen (wie bei den Spiralsocken)

gesamt 20 R

Muster 5

Wechsel auf **Fb B**

1 R die M stricken, wie sie erscheinen, dann glatt rechts weiter

4 R **Fb B** (gesamt 5 R), 1 R **Fb A**, 1 R **Fb B**, 1 R **Fb A**, 1 R **Fb B**, 1 R **Fb A**, 1 R **Fb B**, 1 R **Fb A**, 5 R **Fb B**.

Wechsel auf **Fb A**

1 R r M

5 R 2 r/2 l (ges. 6 R **Fb A**)

Wechsel auf **Fb B**

2 R 2r/2l

Wechsel auf **Fb A**

1 R 2 r/2 l

Wechsel auf **Fb B**

2 R 2 r/2 l

Wechsel auf **Fb A**

5 R 2 r/2 l

locker abketten!

Wenn mehr Maschen für die Stulpen benötigt werden, müssen für die Rippenmuster immer 4 M ergänzt werden (1 M/Nadel). Im Muster 2 können die linken Maschen erweitert werden, z.B. 16 M im Lochmuster und 2 l M statt der einen. Für den Abschnitt mit den Patches heißt das, dass auch bei der Aufnahme für das Patch je eine Masche mehr angeschlagen werden muss.